

Landschaftsbildpotential - Analyse -			
Landschaftsbildbezeichnung: HÖHENRÜCKEN UM WARDOW		Bildtyp: A.a.	Blatt / Bild-Nr.: IV 4 –24
Kategorien Komponenten	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad des anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
2.1 Relief	flach bis flachwellig	-----	Grundmoräne
2.2 Gewässer	Quellbäche der Polchow, zahlreiche Sölle	Fließgewässer ausgebaut	Sölle bilden Auflockerung in den tristen Ackerflächen
2.3 Vegetation	kaum Strukturen innerhalb der riesigen Ackerfläche, wenige Hecken und einige Alleen zwischen den Orten	keine Naturnähe	_____
2.4 Nutzung	Ackerbau	intensiv	sehr große, zusammenhängende Felder
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Subzin, Breesen, Die „Vierzehner“, Jahmen, Schweez, Wozeten, B 108	fast alle Ortslagen geschlossen, relativ intakt Beeinträchtigung bei Schweez durch landwirtschaftliche Bauten, starke Bebauung mit Erholungsbauten in Jahmen	besonders eindrucksvoll sind die Hofanlagen der „Vierzehner“

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)	
2.6 Raumgrenzen	- riesige, ausgeräumte Ackerflächen, die von Niederungen als Grenzen umgeben sind
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- besonders eindrucksvoll und zu schützen sind die Hofanlagen der „Vierzehner“
2.8 Blickbeziehungen	- weite Sichtbeziehungen von Breesen, Wozeten und Jahmen aus
2.9 Gesamteindruck	- „Agrarsteppe“ ohne landschaftsästhetische Wirkung